

alleyn den notturfftigen reichen und außteylen. Szo auch gemelter her doctor weyl ehr lebt ymandts vorbitten oder auch eynen teyl der ierlichen zcinße zcu sich fordern wurde, das soll yhm in allewege ungehindert widerfahren, und umb das ubrige sall wie angezeigt vorfolget werden. Nach seynem tode aber soll niemant dan wir alleyn die außteylung zcu thun haben sollicher gestalt wie berurt, doch sollen wir dem herrn doctor weyl ehr lebt, auch nach seynem tode seynen testamentarien ader an wene ehr uns weysen würt, ierlich ungeverliche bescheyd und antzeige thun uff yhr ersuchen, ader ob dieselbigen laß unnd seumigk und uns nicht ersuchen wurden, das wir sie selber ersuchen und rechenschafft thun wollen, das sollich tuch und wie vill stuck eyn iglich moel getreulich außgeschnittenn und vorteylt sey. Wan sich auch der herr doctor begeren wurd in unser bruderschafft zcu nemen, soll yhm das umb eyn zcimlichs widerfarn und er eyngeschrieben werden, auch ierlich weyl ehr lebt seyn eldern, Heynricus Tengersheym seyn vater, Barbara seyn mutter mit dem gantzen geschlecht, deßgleichen ehr selber nach seynem tode sampt denselben seynen eldern und geschlecht wie eyn ander sollicher bruderschafft vorwanter und eyngeleipter begangen werden. Es sollen auch von uns die armenn leuth ierlich eyn iglicher, dem eyn cleid gereicht würdet, getreulich vormant und erinnert werden vor des stifters und seyner eldern sel vleissigk zcu bitten. Ob wyr auch ader unser nachkommen mit etwas hirinn seumigk wurden, welchs doch nicht geschehen soll, wollen und sollen wyr vorpflicht seyn dasselbigk genugksam zcu erfüllen, sollicher masse wie wyr dem ewigen gott rechenschafft zcu thun schuldigk, und soll uns auch ader unser nachkommen hiran nicht yrren ader verhindern keyner herren gebott ader vorbott, noch auch beschützen ader uffhalten eynicherley befreihung ader außzugk, wie die durch menschen synn mochten erdacht werden. Es sol auch gedacht almußen zcu nichts anders gebraucht werden dan zcu oben erzalttem werck und außspendung und sol in keynen weg in gemeynen kasten ader in ander weg, als dan etzlichen enden nun geschicht, wider den letzten willen des stifters gewandt werden. Und ob die Luterische ader andere secten hie zcu Leiptzk, als von gottes vorwarung hofflich nit geschehen wirt, sich mit eynnungen und vurtrawgen wurde, so sollen und wollen wyr solliche zweihundert gulden sampt den andern gantz und allerding auff eynmall den armen leuten ausspenden, damit das mit sollichem gelde niemant ursach gegeben werde zcu seyne scismatischen secten ader ketzereien. Wan auch wyr ader unser nachkommen dieße burden nicht mehr ader lenger uff uns haben wolten unnd also bedacht seyn wurden die von uns zcu kauffen, so soll uns des herrn doctors testament uns dißfalls weysen würt, also das wyr yhne das eyn halp iar zcu vor ankundigenn und alsdan uff den termin zweihundert und zewantzigk gulden in müntz landswerung bezcalen, darmit diesen unßern briff widerumb zcu uns erlaßen, und darnach der außteylung des gewandts gantz entpunden und frey ledigk seyn sollen. Ap auch alders halb dieser briff gebrechenhaftt wurde, sollen und wollen wyr denen so offt es nodt vornawen, alledieweyl wyr das hauptgutt nit abegeleget habenn, alles treulich und ungeverlich. Czu warem glauben und stadthafftiger rechter urkunde haben wyr unsers handtwergks gewönlich insigil wissentlich an dißen briff hengen laßen, der ge-